Niederschrift über die 26. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg am Montag, dem 09. Dezember 2024 um 19.00 Uhr in der Kellerwald-Halle

Anwesend waren:

Aubel, Bernd, Jesberg
Helwig, Andreas, Jesberg OT Elnrode/Strang
Knauff, Ulrike, Jesberg
Kupetz, Torsten, Jesberg
Kurzrock, Ernst, Jesberg
von Loewenstein, Caspar-Friedrich, Jesberg OT Reptich
Lukasch, Martin, Jesberg OT Elnrode/Strang
Noll, Günter, Jesberg OT Densberg
Rödding, Heike, Jesberg
Sprenger, Johannes, Jesberg
Stumpf, Heinz, Jesberg OT Hundshausen
Wölk, Kai, Jesberg OT Hundshausen
Wolf, Michael, Jesberg

Es fehlten entschuldigt:

Klitsch, Lothar, Jesberg Weinberger, Christiane, Jesberg

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

Manz, Heiko, Bürgermeister, Jesberg-OT Densberg Wetzlar, Klaus, I. Beigeordneter, Jesberg-OT Densberg Abraham, Horst, Jesberg OT Hundshausen von Kortzfleisch, Magnus, Jesberg Messirek, Norbert, Jesberg-OT Elnrode/Strang Stengler, Bernd, Jesberg Völker, Simone, Jesberg OT Reptich

Schriftführer:

Roth, Andreas, Jesberg OT Reptich

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung eröffnete die Sitzung um 19:00 Uhr. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, die Mitglieder des Gemeindevorstandes sowie die Zuhörer.

Der Vorsitzende stellte sodann fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben war.

Gegen die Form und Frist der Einladung haben sich keine Einwände ergeben.

Die CDU-Fraktion beantragte die Erweiterung der Tagesordnung um folgenden TOP:

Antrag auf Aufhebung der halbseitigen Straßensperrung der L 3145 im Ortsteil Hundshausen

Dieser Antrag wurde von Herrn Kupetz (CDU-Fraktion) begründet.

Anschließend hat der Vorsitzende hierüber abstimmen lassen:

Abstimmungsergebnis: einstimmig "Ja".

Daraufhin wird die Tagesordnung wie folgt erweitert:

Neuer TOP 1 wird:

Antrag auf Aufhebung der halbseitigen Straßensperrung der L 3145 im Ortsteil Hundshausen

Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

TOP 1 Antrag auf Aufhebung der halbseitigen Straßensperrung der L 3145 im Ortsteil Hundshausen

In der Aussprache zu diesem Antrag wird betont, dass die Angelegenheit zuständigkeitshalber an den Kreisausschuss Schwalm-Eder-Kreis weiterzuleiten ist. Sodann wurde der nachfolgende Beschluss gefasst.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, im Einvernehmen mit dem Schwalm-Eder-Kreis, eine Lösung zu erarbeiten, um die halbseitige Sperrung der L 3145 im OT Hundshausen aufzuheben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig "Ja"

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung des Projektes VGZ Schwalm ab 2025

Bürgermeister Manz teilt mit, dass sich insgesamt 7 weitere Kommunen entschieden haben, dem VGZ Schwalm ab dem kommenden Jahr beizutreten, wobei die Stadt Melsungen auch noch hinzukommen könnte.

Der Mitgliedsbeitrag für die Gemeinde Jesberg verringert sich dadurch entsprechend. Eine Förderung ist nach Antragstellung im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit für den Zeitraum von 2025 bis 2029 zu erwarten sowie zusätzlich weitere Mittel aus dem Kreisausgleichstock.

Der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend wird der nachstehende Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg stimmt der Fortführung des Projektes VGZ Schwalm-Eder ab dem Jahr 2025 mit der Erweiterung auf die neuen Mitgliedskommunen auf Basis einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung für die Dauer von weiteren 5 Jahren zu.

Die entsprechenden Haushaltsmittel sind gemäß dem Kostenverteilungsschlüssel in den Haushalt der Gemeinde Jesberg für die Jahre 2025 bis 2029 einzustellen.

Für die Fortführung des Projektes ist ein Antrag zur Förderung der Interkommunalen Zusammenarbeit beim Hessischen Innenministerium zu stellen. Außerdem sollen Mittel aus dem Kreisausgleichsstock beim Schwalm-Eder-Kreis hierzu beantragt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig "Ja"

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass zu dem folgenden TOP eine Tischvorlage verteilt wurde.

TOP 3 Finanzstatusbericht

Bürgermeister Manz geht in seinen Ausführungen auf die wesentlichen und wichtigsten Veränderungen ein und erläutert die bis zum 31.12.2024 zu erwarteten Ein- bzw. Auszahlungen.

Darüber hinaus gibt er einen Prognosebericht zu dem Ergebnishaushalt 2024 ab und begründet die vorliegenden Anpassungen in den Teilbereichen des Haushaltes im abgelaufenen Haushaltsjahr. Geringere Erträge und höhere Aufwendungen verschlechtern das geplante Ergebnis deutlich.

Der Finanzstatusbericht wurde von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

TOP 4 a) Einbringung der Haushaltssatzung mit -plan 2025

b) Einbringung des Haushaltssicherungskonzeptes 2025

Bürgermeister Manz trägt die wichtigsten Inhalte im Rahmen seiner Haushaltsrede vor und erläutert die einzelnen Maßnahmen. Er stellt zudem das Haushaltssicherungskonzept zum Abbau des Altfehlbetrages vor.

Im Anschluss stellt der Vorsitzende Wolf fest, dass somit die Haushaltssatzung mit plan als auch das Haushaltssicherungskonzept 2025 eingebracht wurden.

Die Beratung und Beschlussfassung ist in der Februar-Sitzung 2025 vorgesehen, bis dahin sind die Stellungnahmen der Ortsbeiräte einzuholen.

TOP 5 Mitteilungen

Bürgermeister Manz teilt mit, dass

- der Sitzungstermin 01.09.2025 auf den 08.09.2025 verschoben werden muss.
- der Pächter der Kellerwald-Halle zum 30.03.2025 gekündigt hat.
- die PV- und Windenergieanlagen im Gemeindegebiet im Genehmigungsverfahren sind.

Bürgermeister Manz und der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Wolf, dankten allen Mandatsträgern und den Bediensteten der Gemeinde Jesberg sowie allen ehrenamtlich Engagierten für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünschten für das kommende Jahr alles Gute und eine ruhige Weihnachtszeit.

Ende der Sitzung: 19:59 Uhr

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer: